

# Hol das Maximum aus Deiner Steuer!

Mit smartsteuer ist Deine Steuererklärung einfach erledigt.  
Sicher Dir durch verständliche Fragen und nützliche Tipps  
Deine Erstattung online.

Deine Vorteile mit der Online-Steuererklärung von smartsteuer:

- einfaches Interview
- individuelle Tipps & Hilfe
- Erstattung in Höhe von **Ø 1.266 €** sicher!

Das Beste: Wir schenken Dir **20% Rabatt**.  
Spar doppelt und hol Dir mit smartsteuer jetzt Deine Erstattung.

**20 % Rabatt**

**Dein Gutschein-Code:**

**smartGESPART**

Gleich einlösen auf [smartsteuer.de](https://smartsteuer.de)

## Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

**Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:**

- Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

**Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!**

**Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.**

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.069 Euro vom Finanzamt zurück!

**Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt auf smartsteuer!**

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie gleich doppelt!





1	Name											<b>Anlage Kind</b> Für jedes Kind bitte eine eigene Anlage Kind abgeben.	
2	Vorname												
3	Steuernummer								lfd. Nr. der Anlage				Daten für die mit  gekennzeichneten Zeilen liegen im Regelfall vor und müssen nicht eingetragen werden. – Bitte Infoblatt eDaten / Anleitung beachten –

**Angaben zum Kind**

3

4	Identifikationsnummer	01								ggf. abweichender Familienname				
5	Vorname													
6	Geburtsdatum	16	T	T	M	M	J	J	J	J	Anspruch auf Kindergeld (einschließlich Kinderbonus) oder vergleichbare Leistungen für 2021	15	EUR	
7	Für die Kindergeldfestsetzung zuständige Familienkasse													

8	Wohnsitz im Inland	00	T	T	M	M	vom	T	T	M	M	bis	ggf. abweichende Adresse			
9	Wohnsitz im Ausland	07	T	T	M	M	vom	T	T	M	M	bis	ggf. abweichende Adresse (bei Wohnsitz im Ausland bitte auch den Staat angeben) (Kz 14)			

**Kindschaftsverhältnis zur stpfl. Person / Ehemann / Person A****Kindschaftsverhältnis zur Ehefrau / Person B**

10	02	<input type="checkbox"/>	1 = leibliches Kind / Adoptivkind	2 = Pflegekind	3 = Enkelkind / Stiefkind	03	<input type="checkbox"/>	1 = leibliches Kind / Adoptivkind	2 = Pflegekind	3 = Enkelkind / Stiefkind
----	----	--------------------------	-----------------------------------	----------------	---------------------------	----	--------------------------	-----------------------------------	----------------	---------------------------

**Kindschaftsverhältnis zu einer anderen Person**

11	Name, Vorname						Geburtsdatum dieser Person	04	T	T	M	M	vom	T	T	M	M	bis	Dauer des Kindschaftsverhältnisses	
12	Letzte bekannte Adresse										Art des Kindschaftsverhältnisses		1 = leibliches Kind / Adoptivkind 2 = Pflegekind							
13	Der andere Elternteil lebte im Ausland										37	T	T	M	M	T	T	M	M	
14	Das Kindschaftsverhältnis zum anderen Elternteil ist durch dessen Tod erloschen am										06	T	T	M	M	J	J	J	J	
15	Der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt des anderen Elternteiles ist nicht zu ermitteln oder der Vater des Kindes ist amtlich nicht feststellbar										05	<input type="checkbox"/>	1 = Ja							

**Angaben für ein volljähriges Kind**

Das Kind

- befand sich in einer Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung,
- befand sich in einer Übergangszeit von höchstens vier Monaten (z. B. zwischen zwei Ausbildungsabschnitten),
- konnte eine Berufsausbildung mangels Ausbildungsplatzes nicht beginnen oder fortsetzen und / oder
- hat ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr (Jugendfreiwilligendienstgesetz), eine europäische Freiwilligenaktivität, einen entwicklungspolitischen Freiwilligendienst, einen Freiwilligendienst aller Generationen (§ 2 Abs. 1a SGB VII), einen Internationalen Jugendfreiwilligendienst, Bundesfreiwilligendienst oder einen Anderen Dienst im Ausland (§ 5 Bundesfreiwilligendienstgesetz) geleistet.

(Folgen diese Abschnitte unmittelbar aufeinander, sind sie zu einem Zeitraum zusammenzufassen.)

16	80	T	T	M	M	J	J	J	J	vom	T	T	M	M	J	J	J	J	81	T	T	M	M	J	J	J	J	vom	T	T	M	M	J	J	J	J	bis
17	Erläuterungen zu den Berücksichtigungszeiträumen																																				
18	Das Kind war ohne Beschäftigung und bei einer Agentur für Arbeit als arbeitsuchend gemeldet										82	T	T	M	M	J	J	J	J	T	T	M	M	J	J	J	J										
19	Das Kind war wegen einer vor Vollendung des 25. Lebensjahres eingetretenen Behinderung außerstande, sich selbst finanziell zu unterhalten (Bitte Anleitung beachten.)										83	T	T	M	M	J	J	J	J	T	T	M	M	J	J	J	J										

**Angaben zur Erwerbstätigkeit eines volljährigen Kindes (nur bei Eintragungen in Zeile 16)**

20	Das Kind hat bereits eine erstmalige Berufsausbildung oder ein Erststudium abgeschlossen					84	<input type="checkbox"/>	1 = Ja 2 = Nein										
21	Falls Zeile 20 mit „Ja“ beantwortet wurde: Das Kind war erwerbstätig (kein Ausbildungsverhältnis)					<input type="checkbox"/>	1 = Ja 2 = Nein											
22	Falls Zeile 21 mit „Ja“ beantwortet wurde: Das Kind übte eine / mehrere geringfügige Beschäftigung(en) im Sinne der §§ 8, 8a SGB IV (sog. Minijob) aus					<input type="checkbox"/>	1 = Ja 2 = Nein	Beschäftigungszeitraum	T	T	M	M	vom	T	T	M	M	bis
23	Das Kind übte andere Erwerbstätigkeiten aus (bei mehreren Erwerbstätigkeiten bitte Angaben lt. gesonderter Aufstellung)					<input type="checkbox"/>	1 = Ja 2 = Nein	Erwerbszeitraum	T	T	M	M	vom	T	T	M	M	bis
24	(Vereinbarte) regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit der Tätigkeit(en) lt. Zeile 22					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Stunden	lt. Zeile 23	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Stunden						



## Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung eines volljährigen Kindes

1. Zeitraum vom     bis     2. Zeitraum vom     bis

61 Das Kind war auswärtig untergebracht **85**               **86**

62 Es handelte sich zumindest zeitweise um eine auswärtige Unterbringung im Ausland **87**  1 = Ja  
Anschrift(en), Staat(en) – falls im Ausland

### Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:

64 Laut gesondertem gemeinsamen Antrag ist der Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt **88**     %

## Schulgeld (Privatschule oder Schule in freier Trägerschaft)

– ohne Aufwendungen für die Beherbergung, Betreuung und Verpflegung des Kindes –

65 berücksichtigungsfähige Gesamtaufwendungen der Eltern EUR  
Bezeichnung der Schule oder deren Träger **24**       ,–

66 **Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:**  
 Das von mir übernommene Schulgeld beträgt **56**       ,–

67 Laut gesondertem gemeinsamen Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für das Schulgeld in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt **57**     %

## Übertragung des Behinderten- und / oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags

– bei erstmaliger Beantragung / Änderung bitte Nachweis einreichen –

Die Übertragung des **Behinderten-Pauschbetrags** wird beantragt:

68 Ausweis / (Renten-) Bescheid / Bescheinigung gültig von         bis        unbefristet gültig  **25** Grad der Behinderung

69 Das Kind ist – erheblich gehbehindert (Merkzeichen „G“) / außergewöhnlich gehbehindert (Merkzeichen „aG“)  1 = Ja

70 – blind / taubblind / ständig hilflos (Merkzeichen „Bl“ / „TBl“ und / oder „H“), schwerstpflegebedürftig (Pflegegrad 4 oder 5) **55**  1 = Ja

71 Die Übertragung des **Hinterbliebenen-Pauschbetrags** wird beantragt: **26**  1 = Ja

### Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:

72 Laut gesondertem gemeinsamen Antrag sind die für das Kind zu gewährenden Pauschbeträge für Behinderte / Hinterbliebene in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt **28**     %

## Übertragung der behinderungsbedingten Fahrtkostenpauschale

– bei erstmaliger Beantragung / Änderung bitte Nachweis einreichen –

Die Übertragung der behinderungsbedingten Fahrtkostenpauschale wird beantragt. Das Kind erfüllt die nachfolgenden Voraussetzungen:

73 Das Kind hat einen Grad der Behinderung von mindestens 80 oder einen Grad der Behinderung von mindestens 70 und Merkzeichen „G“ **91**  1 = Ja

74 Das Kind ist außergewöhnlich gehbehindert / blind / taubblind / ständig hilflos (Merkzeichen „aG“ / „Bl“ / „TBl“ und / oder „H“), schwerstpflegebedürftig (Pflegegrad 4 oder 5) **92**  1 = Ja

### Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:

75 Laut gesondertem gemeinsamen Antrag ist die für das Kind zu gewährende behinderungsbedingte Fahrtkostenpauschale in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt **45**     %

## Kinderbetreuungskosten

– ohne Aufwendungen für die Verpflegung, den (Nachhilfe-) Unterricht, die Vermittlung besonderer Fähigkeiten, die sportlichen und anderen Freizeitbetätigungen des Kindes –

76 Art der Dienstleistung, Name und Anschrift des Dienstleisters vom     bis     **51** berücksichtigungsfähige Gesamtaufwendungen der Eltern EUR       ,–

77 Steuerfreier Ersatz (z. B. vom Arbeitgeber), Erstattungen vom     bis     **79**       ,–

78 Es bestand ein **gemeinsamer** Haushalt der Elternteile vom     bis     Das Kind gehörte zu unserem Haushalt vom     bis

79 Es bestand **kein gemeinsamer** Haushalt der Elternteile vom     bis     Das Kind gehörte zu meinem Haushalt vom     bis

80 Das Kind gehörte zum Haushalt des anderen Elternteils vom     bis

### Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:

81 Ich habe Kinderbetreuungskosten in folgender Höhe getragen vom     bis     berücksichtigungsfähige Aufwendungen EUR       ,–

82 Laut übereinstimmendem Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für die Kinderbetreuung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt     %